

Erste Hilfe bei Verbrennungen und Verbrühungen

Anzeichen für Verbrennungen und Verbrühungen

- Starke Schmerzen
- Rötung
- Blasenbildung
- Eventuell verkohlte Haut

Erste-Hilfe-Maßnahmen bei kleineren Verbrennungen oder Verbrühungen

- Bei Verbrühung: Kleider sofort entfernen.
- Bei Verbrennung: Kleider nur entfernen, wenn sie nicht haften.
- Betroffene Körperstelle unter fließendem kaltem Wasser 15-20 Minuten kühlen.
- Kleine Verbrennungen oder Verbrühungen geringen Grades (ohne Blasenbildung) an der Luft heilen lassen (nicht mit einem Pflaster oder Verband abdecken).

Erste-Hilfe-Maßnahmen bei großflächigeren Verbrennungen oder Verbrühungen

- Es besteht die akute Gefahr einer Unterkühlung und eines Schocks. Rufen Sie sofort den Rettungsdienst!
-
- Eventuellen Kleiderbrand sofort mit Wasser löschen oder die Flammen mit einer dicken Decke ersticken.
- Bei einer größeren Verbrühung: Kleidung rasch entfernen!
- Bei größerer Verbrennung: Kleidung am Körper lassen, da diese dann "miteingebrannt" ist und es zu zusätzlichen Hautverletzungen kommen kann.
- Kaltwasseranwendung über mindestens 15 Minuten, bis der Schmerz nachlässt.
- Den betroffenen Bereich mit einem sterilen Metalline-Brandtuch abdecken. Die mit Metalline beschichtete Seite auf die verletzte Haut auflegen und locker mit einer Mullbinde oder einem Dreieckstuch fixieren. Das Brandtuch verklebt nicht mit der Wunde, ist wärmeerhaltend und schützt vor einer Verschmutzung.
- Keine "Hausmittel" wie Salben, Puder, Öle, Desinfektionsmittel etc. anwenden!

Verbrennungen und Verbrühungen sind sehr schmerzhaft. Daher gilt immer: Das Kind beruhigen, warm halten und nicht allein lassen, bis der Rettungsdienst eintrifft!

Verbrennungen im Gesicht

- Vorsicht bei Verbrennungen im Gesicht: Das Kind kann Rauch eingeatmet haben. Es besteht die Gefahr der Atemnot, da die Schleimhäute anschwellen und die Atmung behindern können.

In diesem Fall:

- Rettungsdienst verständigen
- Kind ansprechen und beruhigen
- Aufrechte Sitzposition, um die Atmung zu erleichtern
- Atmung kontrollieren
- Brandwunden im Gesicht nicht abdecken
- Kind warm halten!

Wie kann man Verbrennungen und Verbrühungen vorbeugen?

- Stellen Sie die Temperatur von Warmwasser auf etwa 50° C ein und lassen Sie Ihre Kinder nicht alleine am Wasserhahn spielen. Überprüfen Sie das Badewasser immer mit einem Thermometer, bevor Sie Ihre Kinder in die Badewanne setzen.
- Sie sollten die Temperatur von Speisen und Milchflaschen vor dem Füttern immer selbst überprüfen.
- Vorsicht: Erhitzen Sie Speisen oder Getränke niemals in der Mikrowelle, da sie sich nicht gleichmäßig erwärmen.
- Nehmen Sie selbst keine heißen Getränke zu sich, solange Sie Ihren Säugling auf dem Arm tragen.
- Bringen Sie um den Herd ein Sicherheitsgitter an. Am häufigsten verbrühen sich Kinder, wenn sie Töpfe mit kochendem Inhalt vom Herd ziehen. Stiele von Pfannen und Töpfen sollten immer nach hinten gedreht werden.
- Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt.
- Zündhölzer und Feuerzeuge sollten immer kindersicher aufbewahrt werden.
- Elektrische Kabel von Bügeleisen, Wasserkocher usw. sollten für Kinder nicht erreichbar sein.